

ZIQ Quartierscafé - QC 1

energizer/icebreaker theory exercise discussion/debriefing break

TIME	NAME	DESCRIPTION	ADDITIONAL INFO
16:45 20m	<b>Soft Start</b>	Ziel: Ankommen lassen, Einstimmung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Persönliche Vorstellung (Kreppband, 3 Farben)                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Name</li> <li>• Org</li> <li>• Grün: Meine Superpower</li> </ul> </li> <li>• Stimmung und Meinungen einsammeln auf einer Stellwand:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ist Sendling ist bei Nachhaltiger Entwicklung auf einem guten Weg?</li> <li>• Inwiefern unterstützen die Akteure in Sendling sich?</li> <li>• Sendling: Wir wissen was hier läuft!</li> </ul> </li> </ul>
17:05 5m	<b>Eröffnung: Willkommen</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Willkommen</li> <li>• Erstes Quartierscafé</li> <li>• Ziel: Austausch, Kennenlernen, Synergien erkennen, Unterstützen =&gt; Nachhaltige Entwicklung in Sendling</li> <li>• Einbettung ZIQ</li> <li>• Blick auf Agenda</li> <li>• Danke auch an Stemmerhof</li> <li>• Wir machen Fotos</li> <li>• Wir sind per "Du"</li> </ul>
17:10 15m	<b>Check-In I Kleingruppe</b>	Kleingruppen	<p>4er Gruppen - 2 Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• So bin ich heute hier</li> <li>• Eine Neuigkeit, die ich rund um Sendling (aus meinem Engagement, meiner Arbeit oder einfach so) gern teilen möchte ist..... und hier findet man weitere Informationen dazu.....</li> </ul>
17:25 3m	<b>Check-In II Großgruppe</b>	Wahrnehmung dafür, wer hier alles anwesend ist, erfahren, aus welchen Bereichen die TN kommen, gemeinsames "Wir" -Gefühl erzeugen	<p>Kreis (Aufstehen / Hinsetzen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wer kommt aus dem Bereich...Bildung /...Wirtschaft / ...XXX</li> </ul>
17:28 15m	<b>Erweiterter Kontext - Helena Geißler (MIN / Klimaherbst)</b>	<p>ZIQ &amp; QuartierspartnerInnen (7 min)</p> <p>Impuls 1 (Helena Geißler, Sprecherin MIN, Klimaschutzreferentin Klimaherbst ca. 7 min)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das ist der Rahmen, in dem wir Gespräche führen wollen</li> <li>• Mini Q&amp;A mit Barbara Kreder &amp; Clara Holzheimer                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Warum seid ihr als Quartierspartner:innen dabei?"</li> <li>• "Wie würdet ihr eure Rolle im Quartier beschreiben? Wie ist euer Ansatz für Quartiersarbeit?"</li> </ul> </li> <li>• Impuls 1 (Helena Geißler, Sprecherin MIN, Klimaschutzreferentin Klimaherbst ca. 7 min):                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Potenzial von Quartieren für SDGs</li> <li>• SDGs in 1 Min kurz vorstellen</li> <li>• Warum sind AkteurInnen vor Ort wichtig?</li> </ul> </li> </ul>
17:43 10m	<b>Christina Hesse (Beauftragte für Umwelt und Nachhaltigkeit, Bezirksausschuss): Sendling - was geht?</b>	Kurzpitch zu Herausforderungen, vor denen Sendling steht zum Thema Nachhaltigkeit	<p><a href="https://www.greencity.de/stadtteilkarte-nachhaltig-leben-in-sendling-ludwigsvorstadt-isarvorstadt/">https://www.greencity.de/stadtteilkarte-nachhaltig-leben-in-sendling-ludwigsvorstadt-isarvorstadt/</a></p>

Austauschformat

TIME	NAME	DESCRIPTION	ADDITIONAL INFO
17:53 5m	<b>Intro</b>	Erklärung des Formats	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die TeilnehmerInnen sitzen in Kleingruppen á 5-8 Personen an Tischen im Raum verteilt</li> <li>In zwei Runden findet ein Austausch statt, wobei jede Runde 15 Minuten dauert</li> <li>Zwischen den Runden wechseln die TeilnehmerInnen den Tisch, wobei eine Person am Tisch verbleibt und die ankommenden TeilnehmerInnen über den bisherigen Gesprächsverlauf informiert</li> <li>Fragen für den Austausch: <ul style="list-style-type: none"> <li>Runde 1: "Was wäre wichtig für eine (nachhaltige) Zukunft in Sendling? Wo liegen Herausforderungen? Wo Potenziale?"</li> <li>Runde 2: "Anknüpfungspunkte: Welche Schritte könnt ihr (gemeinsam) tun / tut ihr bereits, um Sendling nachhaltige Zukunft mitzugestalten? "</li> </ul> </li> </ul>
17:58 15m	<b>Runde 1</b>		
18:13 15m	<b>Runde 2</b>	In den letzten 3 Minuten bereits auf das Teilen im Plenum hinweisen: Bitte vorbereiten + wer es teilen wird	
18:28 10m	<b>Teilen im Plenum als Blitzlicht</b>	Weniger Inhaltswiedergabe, mehr Qualitäten abfragen:	<p>"Wie sind die Gespräche bei Ihnen gelaufen?</p> <p>Was ist im Gespräch aufgefallen? Erkenntnisse? Widersprüche?</p> <p>Nennen sie gerne auch 1-2 inhaltliche Highlights"</p>
18:38 15m	<b>Pause</b>		
<b>Vernetzung: Steckbriefe</b>			
18:53 15m	<b>Erstellung</b>	TeilnehmerInnen erstellen Akteurssteckbriefe anhand der bereitgestellten Vorlagen	<p>Felder (Post it, da sich Bedürfnisse auch ändern können):</p> <p>Platz für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>das Polaroid</li> <li>Post it für: Organisation Name und was wir machen in 1 Satz</li> <li>Post it für: Ressourcen, die ich anbieten kann</li> <li>Post it für: Was mir und meiner Organisation gerade helfen würde (je konkreter desto besser)</li> <li>Post it für: Das steht bei uns demnächst an</li> <li>Post it für: Hier könnt ihr mitmachen</li> </ul>
19:08 20m	<b>Austausch</b>	Gallery-Walk durch die Steckbriefe Tausche dich mit mind. einer Person aus Postkasten erläutern	<p>Template für die Nachrichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Hi, ich bin...</li> <li>Wir sollten unbedingt miteinander sprechen, weil.....</li> <li>Du erreichst mich unter (Mail / Telefon).....am besten (Uhrzeiten, Tage etc) .....</li> </ul> <p><b>Ablauf:</b></p> <p>Nehmt euch 20 Minuten, wandelt mit dem Template und seht euch die Steckbriefe an dann steckt gerne beschriftete Karten in das Postfächer</p> <p>Überlegt euch, mit wem ihr gern gleich im offenen Austausch sprechen wollt bei einem Kaltgetränk</p>
19:28 10m	<b>Abschluss</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wir würden das Format gerne weiterentwickeln und ggf. öfter anbieten</li> <li>Dazu möchten wir eure Meinung und Bedarfe hören</li> <li>Einsammeln von Feedback an Metaplanwand</li> </ul>	<p><b>Fragen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>"Was braucht das Format, um für euch und eure Arbeit einen Mehrwert / eine Unterstützung zu sein? Was wünscht ihr euch dafür?"</li> <li>"Welche Themen würdet ihr gerne im Quartierscafé besprechen?"</li> <li>"Wer hat heute gefehlt?"</li> </ul>

TIME	NAME	DESCRIPTION	ADDITIONAL INFO
19:38 10m	<b>Check Out</b>	Kleingruppe (5 min) Plenum (3 Min)	3er Gruppen (5 Min): 1. Was ich mir von heute mitnehme ist... 2. Was ich bräuchte um das nächste Mal wiederzukommen ist...
19:48 10m	<b>Schließende Worte und offener Ausklang</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation Ergebnisse Quartierscafé</li> <li>• Evaluation (QR &amp; Fragebogen)</li> <li>• Weiterentwicklung des Quartierscafé Formates (ihr werdet auf dem Laufenden gehalten)</li> <li>• Teaser Wirkshop</li> <li>• Informeller Austausch bei Limo jetzt im Anschluss</li> <li>• Bier gibt's nebenan im Restaurant</li> <li>• Möglichkeit anschließend weiter bei den Steckbriefen Post einzuwerfen</li> </ul>
↓2m			
20:00 0	<b>ENDE</b>		
20:00 0	<b>Offener Ausklang</b>		
20:00			

TOTAL LENGTH: 3h 15m

energizer/icebreaker theory exercise break discussion/debriefing

TIME	NAME	DESCRIPTION	ADDITIONAL INFO
<b>Ankommen &amp; Start</b>			
↓1m			
16:30 30m	<b>Soft Start</b>	Ziel: Ankommen lassen, ins Thema eingrooven, Feel Good  1. Namensschilder erstellen 2. Steckbrief-Galerie (füge dich hinzu, wenn du noch nicht dabei bist), Aktualisiere dein bestehendes (speziell: was wird gebraucht, wo kann man mitmachen)	<i>David Weingartner, Chantal Ebelsheiser</i>
↓5m			
17:05 5m	<b>Eröffnung: Willkommen</b>	ZIQ Team eröffnet: <ul style="list-style-type: none"><li>• Willkommen</li><li>• Zweites Quartierscafé</li><li>• QuartierspartnerInnen vorstellen und Info weitergeben.</li><li>• Ziel: Austausch, Kennenlernen, Synergien erkennen, Unterstützen =&gt; Nachhaltige Entwicklung in Sendling</li><li>• Einbettung ZIQ</li><li>• Blick auf Agenda</li><li>• Wir machen Fotos</li><li>• Wir sind per "Du"</li><li>• Host yourself: Gönn dir Pausen, Getränke, Snacks wann immer du brauchst</li><li>• Nutzt die Zeit auch um euch die Steckbriefe anzusehen und ggfs Post einzuschmeißen</li></ul>	<i>Chantal Ebelsheiser</i>
17:10 15m	<b>Check-In</b>	Kleingruppen  4er Gruppen - 2 Fragen: <ul style="list-style-type: none"><li>• So bin ich heute hier</li><li>• Eine Neuigkeit, die ich rund um Sendling (aus meinem Engagement, meiner Arbeit oder einfach so) gern teilen möchte ist..... und hier findet man weitere Informationen dazu.....</li></ul>	<i>David Weingartner</i>
<b>Content</b>			
17:25 15m	<b>Vortrag 1:</b>	Irgendwas inspirierendes zu Wirken im Quartier (MEta)  Thomas Ködelpeter (MIN)	Vortragsideen entweder von uns, QP oder Volunteers  <i>Chantal Ebelsheiser</i>
17:40 10m	<b>Vortrag 2: Erfolgsgeschichte</b>	AkteurIn aus dem Quartier stellt ein spannendes Projekt in / aus Sendling vor, das für andere AkteurInnen wertvoll sein kann  Katharina Freese (Green City)	<i>Chantal Ebelsheiser</i>
<b>Austauschformat: Pro Action Café</b>			
17:50 5m	<b>Framing</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• drei Runden á 20 min</li><li>• An jedem Tisch sitzen vier Personen, die ein Vorhaben bzw. ein Thema besprechen, das von einer Person am Tisch eingebracht wurde</li><li>• Teilnehmer:innen wechseln</li><li>• GastgeberInj bleibt am Tisch, fasst Erkenntnisse aus den Gesprächen für die jeweils neu Ankommenden zusammen</li><li>• Aufgabe der übrigen Teilnehmer:innen ist es, den Themeneinbringenden an ihrem Tisch mit Inputs und Beratung zu unterstützen.</li><li>• Jede Runde beginnt mit einer Frage, die den Austausch an den Tischen orientieren und inspirieren soll.</li><li>• Bitte an die Ernte denken: Beschreibbare Tischdecken!!!!</li></ul>	<i>David Weingartner</i>
17:55 10m	<b>Themensammlung</b>	An Stellwand sammeln  Verteiler für die AkteurInnen in Sendling: Uwe Hagenberg Klimapuzzle: Barbara Spielenachmittag für Klimaschutz: ??? Wie kann Quartierscafé verstetigt werden? ZIQ Team Demokratie-Cafés in Sendling - Robert	Es sollten bereit ein paar Themen vorab stehen!  Idee dafür: Themenwunschlisse (steht ja schon) an den Verteiler mitschicken  <i>David Weingartner</i>
18:05 10m	<b>Pause</b>	Nutzt die Pause auch um euch die Steckbriefe anzusehen und ggfs Post einzuschmeißen	<i>David Weingartner</i>

TIME	NAME	DESCRIPTION	ADDITIONAL INFO
18:15 22m	<b>Runde 1</b>	„Was ist die Frage hinter dem Anliegen oder dem Vorhaben für den:die Themeneinbringer:in?“ Das Ziel der ersten Runde ist es, das Thema bzw. die darin verborgene(n) Frage(n) tiefer zu verstehen.  Neue Formulierung:  Welcher Wunsch steht hinter deinem Anliegen? Was soll hier erreicht werden?  Ziel: Anforderungen / Zielformulierung	<i>David Weingartner</i>
18:37 22m	<b>Runde 2</b>	„Was fehlte in der Diskussion bisher? Welche Aspekte oder Perspektiven lagen bisher außen vor? Was ist noch nicht angemerkt worden?“ In der zweiten Runde geht es darum die Lücken oder blinden Flecken im Vorhaben gemeinsam zu explorieren.  Neue Formulierung:  Wenn wir uns das Anliegen / Thema ansehen sowie auch das Ziel und die Anforderungen:  Was fehlt? Welche Optionen & Perspektiven wurden noch nicht berücksichtigt? Was brauchen wir?	<i>Chantal Ebelsheiser</i>
18:59 22m	<b>Runde 3</b>	In der dritten Runde bespricht der:die Themeneinbringende, was er:sie aus den Gesprächen über das Vorhaben bzw. das Anliegen gelernt hat. Leitende Fragen könnten sein: „Was habe ich über mein Anliegen gelernt? Was sind meine Einsichten?“ sowie: „Was sind nächste Schritte zur Umsetzung meines Vorhabens?“  Neue Formulierung:  Was haben wir nun über das Projekt /Anliegen gelernt? Was sind sinnvolle nächste Schritte? Welche Hilfe und Ressourcen sind benötigt und wo bekommen wir diese?	<i>Chantal Ebelsheiser</i>
19:21 15m	<b>Share Back ins Plenum</b>	Von den Themenhosts in 2 Minuten	<i>Chantal Ebelsheiser</i>
<b>Abschluss</b>			
19:36 10m	<b>Check Out</b>	3er Gruppen (5 Min):  1. Was ich mir von heute mitnehme ist... 2. Was ich bräuchte um das nächste Mal wiederzukommen ist...  Popcorn (3 Min)	<i>David Weingartner</i>
19:46 9m	<b>Schließende Worte und offener Ausklang</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie gehts weiter (Dot-Voting für Monat des 3. QCs)</li> <li>• Danke</li> <li>• Dokumentation Ergebnisse Quartierscafé</li> <li>• Evaluation</li> <li>• Weiterentwicklung des Quartierscafé Formates (ihr werdet auf dem Laufenden gehalten)</li> <li>• Stadtweiter Workshop Teaser</li> <li>• Informeller Austausch bei Limo jetzt im Anschluss</li> <li>• Möglichkeit weiter bei den Steckbriefen Post einzuwerfen anschließend</li> <li>• Bitte auch abholen</li> </ul>	Dot-Voting für <i>Chantal Ebelsheiser</i>
↓5m			
20:00 0	<b>Ende</b>		
20:00			

TOTAL LENGTH: 3h 31m

theory energizer/icebreaker exercise break

TIME	NAME	DESCRIPTION	ADDITIONAL INFO
16:30 0	<b>Ideen &amp; Inspiration</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr Raum für Networking</li> <li>Steckbriefen mehr Raum geben</li> <li>Arbeitsgruppen bilden + Kümmerer</li> </ul> <p>Uwe kann sich vorstellen, das Format zu hosten</p> <p>Vorbereitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Flipcharts malen für das Brainstorming</li> <li>Steckbriefe aufhängen</li> <li>Getränke &amp; Essen bereitstellen</li> </ul>	Treffen für die Zukunft von QCs: Mit Uwe, Robert, Clara, Barbara
16:30 30m	<b>Soft Start</b>	Ziel: Ankommen lassen, ins Thema eingrooven, Feel Good 1. Namensschilder erstellen	1. Hashtags-Klebestreifen?
↓5m			
17:05 5m	<b>Willkommen</b>	ZIQ Team eröffnet: <ul style="list-style-type: none"> <li>Willkommen</li> <li>Drittes Quartierscafé</li> <li>QuartierspartnerInnen vorstellen und Info weitergeben.</li> <li>Ziel: Tieferes Kennenlernen, Synergien erkennen, Unterstützen =&gt; Nachhaltige Entwicklung in Sendling</li> <li>Einbettung ZIQ</li> <li>Blick auf Agenda</li> <li>Wir machen Fotos</li> <li>Wir sind per "Du"</li> <li>Host yourself: Gönn dir Pausen, Getränke, Snacks wann immer du brauchst</li> <li>Nutzt die Zeit auch um euch die Steckbriefe anzusehen und ggfs Post einzuschmeißen</li> </ul>	<i>David Weingartner</i>
17:10 10m	<b>Check-In</b>	Triaden (1 Runde à 7 Min.) Kleingruppen 3er Gruppen - 2 Fragen: <ul style="list-style-type: none"> <li>So bin ich heute hier</li> <li>Eine Neuigkeit, die ich rund um Sendling (aus meinem Engagement, meiner Arbeit oder einfach so) gern teilen möchte ist..... und hier findet man weitere Informationen dazu.....</li> </ul>	<i>Chantal Ebelshaiser</i>
17:20 20m	<b>Impulsvorträge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Helga Seitz ('10) - Landeshauptstadt München, Kommunalreferat - Leitung Zero Waste Fachstelle</li> <li>Hannah Kreislaufschränke - Hannah ist Mitgründerin und Vorstandsvorsitzende im Verein Kreislaufschränke München.</li> </ul> <p>Welche Idee sich dahinter verbirgt, wird sie euch jetzt selbst erzählen('10)</p>	? Welche 2. Speaker:innen? <i>David Weingartner</i>
<b>Kennenlernen &amp; Networking</b>			
17:40 20m	<b>Speed Dating</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erklärung des Formates ('4)</li> <li>8 Runden je 2 Min. ('16) anhand von vorgefertigten Fragen</li> </ul>	!) Fragen ausdenken, anhand derer Leute sich kennenlernen <i>Chantal Ebelshaiser</i>
18:00 30m	<b>Steckbriefe &amp; Raum für Austausch</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Steckbriefe anlegen oder aktualisieren ('10)</li> <li>Offener Raum für Austausch ('20)</li> </ul>	? Brauchen wir für den offenen Austausch eine Methodik? <i>David Weingartner</i>
18:30 10m	<b>Pause</b>		
18:40 15m	<b>Ortsbegehung: Führung durch die LUISE</b>	Clara führt durch die LUISE	<i>Chantal Ebelshaiser</i>
<b>Wie geht's weiter mit dem QC?</b>			
18:55 5m	<b>Vorstellen unserer Überlegungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorstellen der QC Historie und unseren Anliegen, das Format in Hände von Sendlinger Akteuren zu übergeben</li> <li>Vorstellen des QC "Standardformates"</li> </ul>	!) Zeit <i>David Weingartner</i>

TIME	NAME	DESCRIPTION	ADDITIONAL INFO
19:00 35m	<b>Brainstorming zum künftigen Format</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stilles Brainstorming auf Stellwänden zu folgenden Themen ('10):</li> <li>- FORMALES: Wie oft soll das QC stattfinden? Fester Wochentag? Dauer und Uhrzeit?</li> <li>- GASTGEBEN: Welche Anforderungen benötigt der Raum des QCs? Was liegt in Zuständigkeit des QCs? Rotierende Rolle? Moderation?</li> <li>- TEILNEHMENDE &amp; KOMMUNIKATION: Wie werden die TN informiert? Wie kommen neue Teilnehmende dazu?</li> <li>- INHALTE: Welche Elemente benötigt das QC, um für euch dauerhaft spannend zu sein? Ideen für künftiges (Speaker:innen, ect.)?</li> <li>• Synthese der Themen durch Kleingruppen, die sich zu einem Thema zusammenfinden ('15)</li> <li>• Vorstellen der Punkte in der Gruppe (je 2 Min.) ('10)</li> </ul>	?) Anderes fancy Wort für Host <b>David Weingartner</b> und Gastgeber:in?
19:35 15m	<b>Wie geht's konkret weiter?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gespräch: ('15)</li> <li>- Who's the next host? And when? (festlegen und ggf. Liste mit Daten?)</li> <li>- Was fehlt noch dafür?</li> </ul>	<b>Chantal Ebelshaiser</b>
19:50 5m	<b>Puffer</b>		
19:55 5m	<b>Check-Out</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Satz / Wort Check-Out: Wie geht ihr raus / Was nehmt ihr mit?</li> </ul>	<b>Chantal Ebelshaiser</b>

20:00

TOTAL LENGTH: 3h 30m